

Hauptaufgaben auf ideologischem Gebiet. Diese Seminare, die der Vorbereitung der Propagandisten auf das jeweilige Zirkelthema dienen und in der Regel monatlich stattfinden, werden von den Büros bzw. Ideologischen Kommissionen der Bezirks- oder Kreisleitungen durchgeführt. Sie sind die Hauptform der Arbeit mit den Propagandisten. Sie werden nur dann zur Entwicklung einer lebensnahen Propaganda beitragen, wenn die Propagandisten auf der Grundlage exakter Analysen auf die Lösung konkreter ökonomischer, politischer und kultureller Aufgaben und auf die ideologischen Fragen im jeweiligen Bereich orientiert werden.

Die Sekretariate der Bezirks- und Kreisleitungen sichern, daß die Ideologischen Kommissionen in größeren Abständen die Propagandisten aller Zirkelarten und Bereiche zu Konferenzen oder Seminaren zusammenfassen, um grundlegende ideologisch-politische Probleme der Durchführung der Beschlüsse des Zentralkomitees zu beraten.

2. Die Heranbildung neuer und die Weiterbildung der bereits tätigen Propagandisten ist durch die leitenden Parteiorgane entscheidend zu verbessern. An allen Partischulen ist die Ausbildung in den Methoden der ideologischen Arbeit zu verstärken, um so den späteren Einsatz der Absolventen als Propagandisten vorzubereiten.

Zur Vorbereitung und im Verlaufe des Parteilehrjahres sind Kurz-, Wochenend- und Abendlehrgänge durchzuführen, die vor allem dazu dienen, die Propagandisten mit den neuesten marxistisch-leninistischen Erkenntnissen und den besten Erfahrungen der Parteiarbeit vertraut zu machen.

Zur Arbeit mit den Propagandisten und

zur Kontrolle der Durchführung der Zirkel stützen sich die Sekretariate, die Büros und die Ideologischen Kommissionen auf die ehrenamtlichen Propagandistenaktivs. Die Propagandistenaktivs, die sich in Arbeitsgruppen für die Zirkelarten gliedern, müssen ihre Hauptaufgabe in der qualifizierten inhaltlichen Arbeit mit den Propagandisten und deren Unterstützung in methodisch ein Fragen sehen.

Die Propagandistenaktivs bei den Organen der Bezirksleitungen arbeiten entsprechend dem Produktionsprinzip mit den Propagandisten der direkt unterstellten Grundorganisationen und unterstützen durch inhaltliche Hinweise, Vorträge, Seminare und Propagandistenkonferenzen die leitenden Organe der Kreise bei der Führung des Parteilehrjahres.

Die Parteileitungen der Großbetriebe schaffen sich zur Durchführung des Parteilehrjahres ebenfalls ein Propagandistenaktiv, dessen Hauptaufgabe in der Unterstützung der Zirkel- und Seminarleiter besteht.

Das Zentrum für die Aus- und Weiterbildung der Propagandisten sind die Bildungsstätten der Partei. Unter Leitung der Ideologischen Kommissionen und engster Zusammenarbeit mit den Büros entwickeln die Bildungsstätten der Kreis- und Bezirksleitungen eine systematische Arbeit mit den propagandistischen Kadern. Sie führen Kurzlehrgänge, theoretische Konferenzen, Vorträge, Konsultationen usw. durch, vermitteln den Propagandisten Kenntnisse zur polemisch-kämpferischen Gestaltung der Parteipropaganda und geben ihnen Hinweise auf neue Materialien, wie Artikel, Filme, Bücher, Informationen, Anschauungsmaterialien usw.

in.

Die Lösung der im Parteiprogramm und von den Tagungen des Zentralkomitees gestellten Aufgaben erfordert ein vielseitiges System von marxistisch-leninistischen Seminaren, Schulen und Zirkeln.

Das System der Parteischnulung muß die systematische marxistisch-leninistische Qualifizierung der leitenden Kader der Partei garantieren und für einen längeren Zeitraum gesehen ein kontinuierliches, die verschiedenen Gebiete und Grundfragen umfassendes Studium des Marxismus-Leninismus durch

alle Parteimitglieder gewährleisten. Diese vielfältigen Möglichkeiten für das Studium des Marxismus-Leninismus sollten von den Parteiorganisationen gut genutzt werden. Bei der Festlegung der Seminare bzw. Zirkel soll davon ausgegangen werden, welche am besten geeignet sind, die jeweilige Grundorganisation bei der Lösung der vom Zentralkomitee gestellten Aufgaben zu unterstützen. Sie sollen den Erfahrungen und dem theoretischen Niveau der Genossen entsprechen und den Möglichkeiten Rechnung tragen, die hinsichtlich